

baj-GmbH Kommunikationssysteme

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand 01.05.2020

1. Beschreibung

Diese Geschäftsbedingungen regeln die Inanspruchnahme von nationalen Servicenummern, internationalen Sondernummern, Festnetznummern sowie Kommunikationssystemen und (Internet-)Dienstleistungen gemäss der Leistungsbeschreibung und den Konditionen der baj-GmbH (nachfolgend baj genannt) durch den/die Unterzeichner/in des Antrages oder durch Zustimmung des Online-Angebotes (nachfolgend Kunde genannt).

2. Vertragsabschluss und Widerrufsrecht

2.1. Durch Freischaltung oder durch schriftlicher Bestätigung per Brief, Fax oder Email seitens der baj gilt der Antrag als angenommen. 2.2. Das Vertragsverhältnis beginnt am Tag der Freischaltung. 2.3. Die baj kann einen Antrag ablehnen oder mit Auflagen annehmen. 2.4. Der Kunde kann mit einer Frist von 14 Werktagen nach Antragseingang bei der baj den erteilten Antrag ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen. 2.5. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall zurückerstattet.

3. Nutzung durch Dritte

3.1. Der Kunde darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung der baj keinem Dritten die Mitbenutzung erlauben oder Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen Dritten übertragen oder abtreten. 3.2. Insbesondere Zugangsdaten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden, denn der Kunde hat auch die Preise zu zahlen, die durch unbefugte Nutzung entstanden sind.

4. Genehmigungen

4.1. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Genehmigungen auf seinen Namen einzuholen, die zum Betrieb von Servicenummern und Systemen erforderlich sind. 4.2 Der Kunde verpflichtet sich ferner, ausschließlich Angebote anzubieten, über dessen Rechte er verfügt und im Einklang mit dem geltenden nationalen Recht stehen. 4.3. Die baj kann hierzu jederzeit Nachweise anfordern.

5. Änderungen

5.1. Der Kunde hat sämtliche Änderungen seiner Kundendaten schriftlich der baj mitzuteilen. 5.2. Änderungen der Bestimmungen und Auflagen der Bundesnetzagentur, der vorherrschenden Gesetzessprechung und/oder der Tarife von Netzbetreibern und Providern sowie Änderungen von Servicenummern oder Systemen aus technischen oder betrieblichen Gründen, werden dem Kunden umgehend weitergegeben, soweit die baj hiervon Kenntnis erlangt. 5.3. Eine Senkung bzw. Erhöhung der Mehrwertsteuer wird entsprechend angepasst.

6. Zahlungsbedingungen

6.1. Die Preise werden gemäss den aktuellen Konditionen der baj abgerechnet und sind binnen 14 Tagen nach Rechnungsstellung fällig. 6.2. Bei Angabe einer Bankverbindung wird das Lastschriftverfahren angewendet.

7. Abrechnung und Auszahlung von Vergütungen

7.1 Als Grundlage dienen die Monatsabrechnungen der jeweiligen Netzbetreiber. 7.2. Die Vergütung wird nach Eingang bei der baj nach Abzug von Rückforderungen der Netzbetreiber innerhalb von fünf Werktagen an den Kunden gemäss den Konditionen ausgezahlt. 7.3. Bei nationalen Kunden wird die Vergütung inklusiv Mehrwertsteuer ausgezahlt, sofern der Kunde seine Steuernummer angegeben hat. 7.4. Bei internationalen Kunden werden sämtliche Vergütungen exklusiv Mehrwertsteuer ausgezahlt. 7.5. Einwendungen müssen schriftlich innerhalb von 4 Wochen nach Abrechnungserstelldatum erfolgen, ansonsten gilt die Abrechnung als genehmigt. 7.6. Die Nachweise über die Vergütung bleiben bis zu 180 Tagen nach dem Versand der Abrechnung bei der baj-gmbh gespeichert und sind im Online-Login abrufbar, danach werden sie unwiderruflich gelöscht.

8. Sperrung

8.1. Die baj ist berechtigt, dem Kunden die Servicenummer/n, Kommunikationssysteme oder Online-Angebote und/oder den Zugang zu diesen ohne vorherige Fristsetzung zu sperren, wenn der Kunde mit einer Zahlung in Verzug ist oder gegen eine oder mehrere Vertragsbestimmungen verstößt. 8.2. Wenn der Verdacht des Vorliegens strafrechtlich relevanter Sachverhalte besteht, erfolgt keine Auszahlung von Vergütungen. 8.3. Der Verdacht eines strafrechtlich relevanten Sachverhaltes besteht insbesondere dann, wenn ein Strafverfahren eingeleitet wird und die baj hiervon Kenntnis erlangt.

9. Vertragsdauer und Kündigung

9.1. Das Vertragsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und ist mit einer Frist von 4 Tagen schriftlich zum Ende eines jeden Monatsende von beiden Seiten aus kündbar. 9.2. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. 9.3. Ein außerordentlicher Kündigungsgrund ist bei Vertragsverstößen oder bei Zahlungsverzug gegeben.

10. Haftung

10.1. Für technisches Versagen, Sperrungen, Änderungen, Dauer oder Richtigkeit der Netzbetreiberabrechnungen und/oder für die Auszahlungen oder Schäden durch höhere Gewalt haftet nicht die baj. 10.2. Ebenso haftet die baj nicht bei Vertragsverletzung, Irrtum oder Übermittlungsfehlern. 10.3. Die Haftung der baj beschränkt sich auf grobe Fahrlässigkeit sowie Vorsatz für die Dauer des Ausfalles in Höhe der anteiligen monatlichen Grundgebühr. 10.4. Verstößt der Kunde gegen wettbewerbsrechtliche Vorschriften, gegen bindende Bestimmungen der Bundesnetzagentur oder sonstiges geltendes Recht und wird die baj deswegen in Anspruch genommen, so stellt der Kunde die baj von diesen Ansprüchen frei. 10.5. Die baj kann etwaige erhobene Ansprüche durch einen Rechtsbeistand auf Kosten des Kunden prüfen und bearbeiten lassen.

11. Sonstige Bedingungen

11.1. Vom Kunden einseitig geänderte oder ergänzte Vereinbarungen auf den Vertragsunterlagen sind nicht gültig, wenn keine schriftliche Bestätigung von der baj erfolgt. 11.2. Vom Kunden per Fax übermittelte Unterschriften oder durch andere elektronische Übermittlungssysteme wie Emails erteilte Aufträge/Änderungen werden von der baj anerkannt. 11.3. Der Kunde gestattet der baj, seine Daten elektronisch zu speichern und auszuwerten. 11.4. Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist, sofern zulässig, Essen. 11.5. Ein etwaiger anderer Gerichtsstand bleibt hiervon unberührt. 11.6. Sollte eine Stelle des Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleiben die anderen Stellen unberührt. 11.7. An der unwirksamen Stelle soll eine Regelung treten, die dieser Stelle wirtschaftlich am nächsten kommt.